



Insolvenz

+ So will Kreisel Krauschwitz wieder auf die Beine kommen[Anhören](#)

Der Traditionsbetrieb aus Krauschwitz war aus mehreren Gründen in Schwierigkeiten geraten und hat Insolvenz angemeldet. Moderne Möglichkeiten des Insolvenzrechts machen Hoffnung, dass es weitergeht.



Frank Thümmler
03.12.2024, 15:06 Uhr



Krauschwitz. In der 112-jährigen Geschichte der Kreisel GmbH & Co. KG aus Krauschwitz war es wohl nur selten so schwierig wie aktuell. Gestiegene Finanzierungskosten und eine Verschlechterung der Ertragslage durch die Folgen der Corona-Pandemie, die Erhöhung der Rohstoff- und Energiepreise sowie einen Cyberangriff haben zu einer momentanen Schieflage des Betriebs geführt. Der Cyberangriff hatte die Handlungsfähigkeit des Unternehmens im ersten Quartal 2024 über mehrere Wochen eingeschränkt. Die geopolitische Krisenlage der letzten Jahre mit Kriegen und Embargos tat ihr Übriges. Sie führte, ungeachtet einer grundsätzlich guten Nachfragesituation, zu einer schwachen Konjunktur und zurückhaltenden Investitionsentscheidungen auf Kundenseite.

Da die finanzielle Schieflage trotz Sanierungsbemühungen der Geschäftsführung außergerichtlich nicht abgestellt werden konnte, hatte diese am 19. November pflichtgemäß und folgerichtig einen Insolvenzantrag gestellt. Jetzt nutzt das Krauschwitzer Traditionsunternehmen ein vorläufiges gerichtliches Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung zur Neuaufstellung. Es wurde vom Amtsgericht Dresden am 21. November angeordnet, mit dem Ziel, die lange Tradition des Unternehmens fortzusetzen. Lagen die Anfänge in den Bereichen Schlosserei und Schweißerei, so ist das Unternehmen heute als international angesehener Anlagenbauer und Spezialist auf dem Gebiet des Schüttguthandlings tätig. Die fast 140 Mitarbeiter entwickeln und fertigen maßgeschneiderte mechanische und pneumatische Förderanlagen und entsprechende Komponenten. Neben dem Hauptsitz in Krauschwitz hat das

Unternehmen auch Standorte in Hamburg, Bayern und dem Harz. Trotz dieser Tradition und festem Kundenstamm geriet Kreisel aber in diese wirtschaftlich angespannte Situation.

„Unser Ziel ist, unser Unternehmen zu stabilisieren und auf langfristige Sicht neu aufzustellen – wir wollen die Arbeitsplätze und den Standort in der Region erhalten. Die Eigenverwaltung soll uns dabei helfen, das Sanierungspotenzial vollständig auszuschöpfen. Unsere Mitarbeiter, Kunden und Partner wurden alle bereits umfassend über die Lage informiert. Der große Rückhalt für unser Unternehmen und das Sanierungsvorhaben, hilft uns, mit voller Kraft und Zuversicht in das Verfahren zu gehen“, sagt Geschäftsführer Wolfram Kreisel.

Geschäftsbetrieb läuft weiter

Die Besonderheit an dem gerichtlichen Sanierungsverfahren ist, dass der Geschäftsführer das operative Geschäft weiterführen und den Betrieb zeitgleich mithilfe von Sanierungsspezialisten neu aufstellen kann. Dazu wurde Rechtsanwalt und Steuerberater Enrico Schwartz von der Kanzlei Schwartz Consulting – eine auf Insolvenzverwaltung und Sanierung spezialisierte Rechtsanwalt- und Steuerberaterkanzlei mit Niederlassungen in Cottbus, Dresden und Berlin – als Sanierungsgeschäftsführer (CRO), an Bord geholt. Er erklärt: „Wir sind bereits dabei, erste Weichen für die Neuaufstellung von Kreisel zu stellen. Eine ganz entscheidende Voraussetzung dafür ist bereits erfüllt, denn wir konnten den Geschäftsbetrieb trotz der angespannten Situation stabilisieren. Er läuft derzeit lückenlos weiter. Daneben sind auch die Löhne und Gehälter der Belegschaft für die Monate November bis Januar durch das vorfinanzierte Insolvenzgeld der Bundesagentur für Arbeit gesichert.“

Zusätzliche insolvenzrechtliche Unterstützung erhält der Betrieb durch Rechtsanwalt Stefan Ettelt und sein Team der Kanzlei Kulitzscher & Ettelt. Der Experte für Eigenverwaltungsverfahren berät die Geschäftsführung bei unternehmerischen Entscheidungen im Rahmen der vorläufigen gerichtlichen Sanierung. „Wir werden alles daran setzen, zu helfen, dass die lange Unternehmenstradition fortgeführt werden kann. Dass das Gericht das moderne Verfahren der Eigenverwaltung genehmigt hat, ist für uns bereits ein gutes Zeichen, dass die Neuaufstellung gelingen kann“, so Rechtsanwalt Ettelt. Mit im Boot ist außerdem Simon Leopold, Geschäftsführer der ABG Consulting-Partner GmbH & Co. KG. Er steht dem Unternehmen als kaufmännischer Begleiter zur Seite. Es gehe nun darum, die finanz- und leistungswirtschaftlichen Anknüpfungspunkte zu finden, mit denen wir helfen können, den regionalen Anlagenbauer schnell wieder auf sichere Beine zu stellen. Dabei gelte es, in alle Richtungen zu schauen und die aussichtsreichsten Ansätze konsequent umzusetzen. Das könne über einen Insolvenzplan oder mithilfe eines potenziellen Investors geschehen, sagt er.

Hoffnung auch von Gläubigerseite

Auch der vom Gericht bestellte vorläufige Sachwalter Rechtsanwalt Rüdiger Wienberg von der Dresdner Kanzlei hww hermann wienberg wilhelm, „der die Gläubigerinteressen vertritt, hat sich inzwischen im Unternehmen einen Überblick verschafft. Auch er macht Hoffnung: „Ich habe bei Kreisel eine lösungsorientierte Geschäftsführung sowie eine hoch qualifizierte Mannschaft angetroffen. Zudem hat auch schon ein vorläufiger Gläubigerausschuss, der von Beginn an auch die Gläubigeransichten einbringen kann, seine Arbeit aufgenommen. Nach meinem Eindruck sind auch die Gläubiger an einer pragmatischen Lösung interessiert. Daher bin ich optimistisch, dass es für Kreisel mit seiner großen Bedeutung für die Region eine positive Zukunft gibt“, erklärt er.

SZ

Solaranlagen Magazin

Neuer Trend: Hausbesitzer kaufen keine Solaranlage, sondern dies...

Anzeige

Checkfox | Solarmagazin

Experte gesteht: Wer jetzt noch eine Solaranlage kauft, begeht einen schweren Fehler?

Anzeige

beerdigungskosten.org

Oma ist jetzt ein Baum: Bestattung im eigenen Garten

Anzeige

Solaranlagen Magazin

Plötzlich kaufen Hausbesitzer keine Solaranlage, sondern machen dies...

Anzeige

Pro Verbraucher

Bestatter (68) packt aus: Kostenlose Beerdigung ist vielen unbekannt

Anzeige

Energie Portal

Heizungs-Experte verrät: Das sind die fiesen Tricks der Wärmepumpen-Branche

Anzeige

Gesundheits Magazin™

Testsieger: Die weltweit hellste Stirnlampe!

Anzeige

Apotheken Gesundheit

Lichtes Haar? 1 altes Hausmittel hilft

Anzeige